



### SBB-TAGESKARTE FÜR 44 FRANKEN

Die Gemeinde Flawil bietet der Bevölkerung SBB-Tageskarten an. Für jeden Tag im Jahr stehen je 13 Stück zur Verfügung. Eine Tageskarte kostet neu 44 Franken. Damit kann man in der 2. Klasse an einem Tag so weit und so lange in der Schweiz herumreisen, bis man nicht mehr sitzen kann.

>>> SEITE 4

### PROSIT NEUJAHR

Am 31. Dezember ab 21 Uhr steigt auf Flawils Bahnhofstrasse die grosse Silvesterparty. Es gibt Musik, Essen und Getränke. Kalte Hände können an Feuerfässern aufgewärmt werden. Und nachts um 0.00 Uhr stossen alle an zum Prosit Neujahr.

>>> SEITE 3



### LERNEN IM HIGHTEHLABOR

Für zwei Tage wurde das mobile Hightechlabor der pädagogischen Hochschule St.Gallen an der Oberstufe Degersheim installiert. Die Schülerinnen und Schüler hatten die Möglichkeit, spannende Experimente durchzuführen.

>>> SEITE 13

## Neue Flawiler Chronistin



Das Amt des Flawiler Chronisten wechselt von Peter Hoffmann zu Helen Knöpfel, der ersten Chronistin von Flawil.

**FLAWIL** Lückenlos seit über 200 Jahren existieren Chroniken über das Leben in Flawil. Ein wertvoller Schatz der lokalen Geschichtsschreibung. Neue Chronistin ab Januar ist Helen Knöpfel. Sie löst den langjährigen Chronisten Peter Hoffmann ab.

Wie haben die Flawilerinnen und Flawiler den Ersten und den Zweiten Weltkrieg erlebt? Was hatten Napoleons Truppen in Flawil zu suchen? Und wie kam es zur Partnerschaft mit Isny? Auf diese Fragen gibt die Flawiler Chronik eine Antwort. Die Gemeinde Flawil verfügt seit über 200



Aus der Chronik des Jahres 1841.

Jahren – lückenlos – über Chroniken. Das erste Buch datiert aus dem Jahr 1798. Es beginnt mit den Worten: «Chronik denkwürdiger Begeben-

**«Ich finde das toll, dass Flawil über Chroniken seit dem 18. Jahrhundert verfügt. Nun bin ich Teil davon.»**

heiten, so sich in der löblichen Gmeind Flawyl anno 1798 zugetragen haben». Bis heute sind 44 Bücher dazugekommen. Die Originalchroniken werden im Flawiler Kulturgüterschutzraum im Wohn- und Pflegeheim aufbewahrt. Kopien aller Bücher stehen im Archiv des Gemeindehauses. Die Kopien dürfen ausgeliehen werden.

### Von Peter Hoffmann ...

Seit dem Jahr 2001 amtiert Peter Hoffmann als Flawiler Dorfchronist. Auf Ende des Jahres hat er seinen Rücktritt eingereicht. «15 Jahre sind genug. Jetzt ist es Zeit für eine neue Person», sagt Hoffmann. Ihm habe sein Job sehr gefallen. Als Chronist sei er am Puls des Geschehens gewesen, habe Veränderungen hautnah miterlebt und sie quasi zweimal erlebt. Einmal als Flawiler Einwohner und noch einmal, als er die Ereignisse in der Chronik aufgeschrieben habe. «Die Chroni-



Folgetext Seite 1



## Gemeinde und Dorfchronik Flawil 1963

Titelblatt der Chronik des Jahres 1963.

### ABFALL-KALENDER

**Sonderabfälle/Gifte** Die allwöchentliche Annahme am Freitagnachmittag beim Werkhof fällt am 25. Dezember und 1. Januar ersatzlos aus.

### RECHTSAUSKUNFT

**Unentgeltliche Rechtsauskunftsstelle Wil**  
Dienstag, 5. Januar, Gerichtshaus, Hofplatz, Wil,  
im Anwaltszimmer, 1. Stock; 16.00 bis 18.30 Uhr

### ÄRZTLICHER NOTFALLDIENST FLAWIL/DEGERSHEIM

Allgemein **0900 144 914**  
(CHF 1.30/Minute)  
Kinder **0900 144 100**  
(CHF 1.92/Minute)

#### Impressum

Amtliches Publikationsorgan  
der Gemeinden Flawil und Degersheim

Gedruckt auf Profutura 70 g/m<sup>2</sup>,  
100 % Recycling-Papier, FSC\*, blauer Engel

#### Herausgeberinnen:

Gemeinde Flawil, [www.flawil.ch](http://www.flawil.ch)  
Gemeinde Degersheim, [www.degersheim.ch](http://www.degersheim.ch)

**Auflage:** 6700 Ex.

**Verlag und Inserate:** Cavelti AG, Gossau

**Erscheinen:** Das FLADE erscheint wöchentlich.

Nächste Ausgabe am 8. Januar 2016

**Inserate- und Redaktionsschluss:**

Donnerstag, 29. Dezember 2015

Beiträge und Inserate direkt an:

[flawil@cavelti.ch](mailto:flawil@cavelti.ch), [degersheim@cavelti.ch](mailto:degersheim@cavelti.ch)

**Todesanzeigen:**

Inserateschluss Dienstag, 5. Januar 2016



Chroniken über das Leben in Flawil existieren seit dem Jahr 1798. Total sind es 45 Bände.

ken sind wichtige Zeitdokumente über das Leben in Flawil. Es ist eine wertvolle Quelle für spätere Generationen.» Der Gemeinderat dankt Peter Hoffmann für seine langjährige, unermüdliche Tätigkeit als Flawiler Dorfchronist.

#### ... zu Helen Knöpfel

Ab Januar 2016 übernimmt die frühere Flawiler Schulleiterin Helen Knöpfel die Flawiler Geschichtsschreibung. Damit amtiert zum ersten Mal in der 200-jährigen Chronikgeschichte – nach 15 Männern – eine Frau als Chronistin. Was reizt Helen Knöpfel an diesem Amt? «Ich schreibe gerne. Und wenn ich das noch über meinen Heimatort Flawil tun kann, dann passt's doppelt.» Sie sei überrascht und erfreut über die Anfrage der Gemeinde gewesen, das Amt der Chronistin zu übernehmen. «Ich finde das toll, dass Flawil über Chroniken seit dem 18. Jahrhundert verfügt. Nun bin ich Teil davon», ergänzt Helen Knöpfel.

#### Vereinbarung

Der Gemeinderat hat mit Helen Knöpfel eine Vereinbarung abgeschlossen. Ziel ihrer Arbeit als Chronistin ist, dass sie eine jährliche Chronik der Gemeinde Flawil erstellt. Darin sind alle wichtigen Fakten des politischen und gesellschaftlichen Lebens von Flawil enthalten. Für ihre Arbeit erhält die Chronistin eine Entschädigung.



Aus der Chronik des Jahres 1945.

## Öffnungszeiten über Feiertage

**FLAWIL** Die Gemeindeverwaltung ist über Weihnachten von Donnerstag bis Sonntag, 24. bis 27. Dezember, geschlossen. Über Silvester/Neujahr bleibt die Gemeindeverwaltung von Donnerstag bis Sonntag, 31. Dezember bis 3. Januar, geschlossen. Bis 23. Dezember und vom 28. bis 30. Dezember gelten die normalen Öffnungszeiten.

Bei Todesfällen während der Festtage ist das Bestattungsamt Flawil unter der Telefonnummer 071 394 17 14 erreichbar. In Notfällen steht Ihnen der Pikett-Dienst der Technischen Betriebe, Telefon 071 394 90 10, zur Verfügung.

Gemeinderat und Mitarbeitende wünschen allen Einwohnerinnen und Einwohnern ein friedliches Weihnachtsfest und einen gelungenen Rutsch ins Jahr 2016!

## Abwasserreglement in Anwendung

**FLAWIL** Im Abwasserreglement waren Präzisierungen notwendig. Deshalb hat der Gemeinderat einen II. Nachtrag zum Abwasserreglement dem fakultativen Referendum unterstellt. Da innert der Referendumsfrist keine Urnenabstimmung verlangt wurde, tritt der Nachtrag per 1. Januar 2016 in Kraft.





## Reglement Ruhe und Ordnung in Kraft



**FLAWIL** Damit der Sicherheitsverbund Region Gossau ab 1. Januar 2016 gemeindepolizeiliche Aufgaben übernehmen kann, musste das Reglement für Ruhe und Ordnung angepasst werden. Da innert der Referendumsfrist keine Urnenabstimmung verlangt wurde, tritt der Nachtrag per 1. Januar 2016 in Kraft.

## Silvester auf der Bahnhofstrasse

**FLAWIL** Bald ist Silvester. Der Verkehrsverein Flawil lädt am 31. Dezember ab 21 Uhr zur Party auf der Bahnhofstrasse ein. Es gibt Musik, Essen, Getränke und Feuer.

Begonnen hat alles im Jubiläumsjahr 2008. Damals luden die Organisatoren zu später Silvesternacht an die Bahnhofstrasse ein, um das alte Jahr zu verabschieden und das neue zu begrüßen. Das gefiel den Flawilerinnen und Flawilern. Sie kamen in Scharen. Und sie wünschten sich, dass dieser Anlass Jahr für Jahr wiederholt werde. Der Verkehrsverein hörte die Botschaft, nahm den Ball auf und organisiert seither jedes Jahr die Silvesterparty an der Bahnhofstrasse.

### Niemand braucht zu frieren

Auch in diesem Jahr wird der Verkehrsverein die Bahnhofstrasse in eine Partymeile verwandeln. Ein guter Ort, sich mit Verwandten, Freunden, Bekannten, aber auch Unbekannten zu treffen und sich gegenseitig ein glückliches neues Jahr zu wünschen. Die Bar ist übrigens ab 21 Uhr geöffnet. Der Rahmen darf sich sehen und hören lassen. Es gibt Partymusik, heisse wärmende oder kühle prickelnde Drinks. Auch der kleine Hunger kann gestillt werden. Die Organisatoren dürfen dabei auf das Team von «Keller's verwöhnt» zählen. Und auch wenn die Temperaturen der Jahreszeit gemäss eher kühl sein sollten, braucht niemand auf den Gang an die Bahnhofstrasse zu verzichten. Denn kalte Hände können an den Feuerfässern gewärmt werden, kalten Füessen begegnet man am besten mit einem rassigen Tänzchen auf der Bahnhofstrasse.

### Gemeinsam anstossen

Und in den letzten Sekunden des Jahres 2015 werden die Gläser hell klingen und es wird auf ein glückliches 2016 angestossen. Danach ist aber noch lange nicht Schluss. Die Bar an der Bahnhofstrasse bleibt geöffnet und die ganz Unermüdlchen treffen sich noch im «Keller's verwöhnt», wo ein DJ die Gäste unterhalten wird.

### Bahnhofstrasse gesperrt

Die Bahnhofstrasse wird in der Silvesternacht von 17 bis 2 Uhr für den motorisierten Verkehr gesperrt sein. Während dieser Zeit gilt auch ein Parkverbot. Für den Verkehr wird eine Umleitung signalisiert. Der Ortsbus fährt am Donnerstag ab 17 Uhr über die Dammstrasse zum Bahnhof. Die Haltestelle «Bahnhofstrasse» wird nicht bedient.

## Adventsfenster im Schulhaus Feld



**FLAWIL** Vom 1. bis am 26. Dezember 2015 sind vom Pausenplatz Feld aus die von den Schülerinnen und Schülern wunderschön gestalteten Adventsfenster zu bewundern. Die Fenster sind jeweils abends und früh morgens beleuchtet.



Jeden Freitag

## FLADE-Blatt-Tag

in alle Haushaltungen von Flawil und Degersheim

Inseratereservationen: [flawil@cavelti.ch](mailto:flawil@cavelti.ch), [degersheim@cavelti.ch](mailto:degersheim@cavelti.ch) oder Telefon 071 388 81 81



## Neuer Preis Gemeinde-Tageskarte

**FLAWIL** Die Gemeinde bietet ihren Einwohnerinnen und Einwohnern SBB-Tageskarten an. Mit der Erhöhung der Billettpreise der SBB kostet eine Tageskarte seit dem 8. Dezember 2015 statt 43 neu 44 Franken.

Mit der GA-Tageskarte der SBB, welche die Gemeinden anbieten, kann während eines ganzen Tages zu einem günstigen Preis in der 2. Klasse die Schweiz bereist werden. Die Tageskarten ermöglichen die freie Fahrt auf allen Strecken der SBB sowie den meisten konzessionierten Privatbahnen, städtischen Nahverkehrsmitteln und vielen Schiffsbetrieben der Schweiz. Auf den privaten Autobus- und Seilbahnverbindungen werden teilweise Ermässigungen gewährt.

### Preiserhöhung

Die SBB haben die Preise für die Gemeinde-Tageskarten erhöht. Aus diesem Grund beträgt der Preis für die Gemeinde-Tageskarten seit 8. Dezember 2015 neu 44 Franken statt wie bisher 43 Franken.

### Bezugsmöglichkeiten

Die Tageskarten – pro Tag stehen 13 Stück zur Verfügung – können auf der Website der Gemeinde Flawil ([www.flawil.ch](http://www.flawil.ch)) reserviert oder beim Einwohneramt Flawil (Tel. 071 394 17 17)

telefonisch bestellt werden. Bei allfälligen Fragen wenden Sie sich bitte an das Einwohneramt der Gemeinde Flawil.



Für jeden Tag im Jahr hat die Gemeinde 13 SBB-Tageskarten im Angebot, zum Preis von 44 Franken.

## Weihnachtsspiel im Dorfzentrum

**FLAWIL** Am 20. Dezember findet im Dorfkern das generationenübergreifende Weihnachtsspiel «Vo Nazareth uf Bethlehem» statt. Diverse Strassen werden kurzfristig gesperrt.

Am Sonntag, 20. Dezember, findet auf diversen Strassen im Dorfkern sowie auf dem Parkplatz hinter dem Bezirksgebäude das generationenübergreifende Weihnachtsspiel «Vo Nazareth uf Bethlehem» statt.

Die Kanzleistrasse wird deshalb gestützt auf die Bewilligung der Kantonspolizei am Sonntag, 20. Dezember, von 16 bis 18 Uhr, gesperrt. Die Unterdorfstrasse, die Dammstrasse, die Feldhofstrasse sowie die Waldau werden zwischen 17 und 18 Uhr kurzzeitig und abschnittsweise für den motorisierten Verkehr gesperrt. Eine Umleitung wird signalisiert. Des Weiteren gilt auf dem Parkplatz hinter dem Bezirksgebäude von 16 bis 18 Uhr ein Parkverbot.

Die Gemeinde bittet die Bevölkerung um Verständnis und wünscht ein fröhliches Weihnachtsspiel.

## Bau Feuerwehrdepot perfekt im Zeitplan



**FLAWIL** Ein grosser Meilenstein beim Bau des neuen Feuerwehrdepots an der Wilerstrasse 201 ist erreicht. Der Rohbau ist vollendet. Als nächster Schritt über die Wintermonate folgt der Innenausbau. Die Bauarbeiten werden Ende April abgeschlossen sein, sodass das Feuerwehrdepot voraussichtlich im Mai in Betrieb genommen werden kann.

## Partnerschaftskreis Flawil am Weihnachtsmarkt in Isny

**VEREIN** Vom 2. bis 6. Dezember fand der Weihnachtsmarkt in Isny statt. Mit von der Partie war auch eine Delegation aus Flawil. Sie genoss die vorweihnächtliche Stimmung in Isny. Der Markt fand im Innenhof der ehemaligen Klosteranlage statt. Da gab es vieles zu bestaunen und zu geniessen: Tannengrün und Bienenwachskerzen, heisse Marroni und wärmender Glühwein, Kulinarisches und Kunsthandwerk sowie Musik. Der Besuch der Delegation aus Flawil am Weihnachtsmarkt in Isny ist zu einer lieb gewonnenen Tradition geworden. Dies zeigt sich auch in der Statistik: Am Stand der Flawiler wurden 50 Kilogramm Raclettekäse und gut 200 Liter weisser Glühwein verkauft.   
Andreas Koller



Am Stand der Flawiler am Weihnachtsmarkt in Isny (Allgäu) kam das Raclette gut an.

**flawil.ch**

## Rechtsgültigkeit und Vollzugsbeginn

(Art. 6 Gemeindegesetz)

Da innert der Referendumsfrist keine Urnenabstimmung verlangt wurde, haben nachfolgende Erlasse Rechtsgültigkeit erlangt:

- I. Nachtrag zum Reglement für Ruhe und Ordnung
- II. Nachtrag zum Abwasserreglement

Der I. Nachtrag zum Reglement für Ruhe und Ordnung sowie der II. Nachtrag zum Abwasserreglement der Gemeinde Flawil treten per **1. Januar 2016** in Kraft.

Gemeinde Flawil



BLUTSPENDE SRK SCHWEIZ

**SPENDE BLUT  
RETTE LEBEN**

blutspende.ch

# christmas gospel church



Special Guest:  
**Jakob Wampfler**  
«Vom Wirtshaustisch  
ins Bundeshaus»

**Sa. 26.12.15 19.00h**  
**Kirche Feld Flawil**

Reformierte  
Kirchgemeinde  
Flawil

**gospelchor flawil**  
www.gospelchor-flawil.ch

*Das SchoggiLand  
wünscht Ihnen süsse  
Weihnachten*

Unser Shop SchoggiLand ist auch  
während des Umbaus für Sie geöffnet

**Shop Schoggi  
Land+**

**Ladenöffnungszeiten:** Montag – Freitag: 9.00 – 18.00 Uhr · Samstag: 9.00 – 12.00 Uhr

Der Shop SchoggiLand bleibt über Weihnacht Neujahr an folgenden Daten geschlossen: 24.12.2015 (bis 12.00 Uhr geöffnet), 25.12.2015 – 3.1.2016 (Betriebsferien), Vor Feiertagen schliesst der Shop SchoggiLand jeweils um 16.00 Uhr.

**SchoggiLand Maestrani** · Toggenburgerstrasse 41 · CH-9230 Flawil SG · info@schoggi-land.ch · www.schoggi-land.ch



## «Flugstunden über Vulkaninseln»

**KIRCHE** Die evangelisch-reformierte Kirchgemeinde Flawil lädt Eltern von Teenagern und alle an Erziehung Interessierten zum dreiteiligen Elternkurs ein.

Im ersten Teil erhalten Sie Informationen über die physische und psychische Entwicklung des Kindes. Zum Thema «Freiheit in Grenzen» tauschen wir Erfahrungen und Erkenntnisse aus. Im zweiten Teil setzen wir uns mit der Kommunikation auseinander und erarbeiten konkrete Beispiele aus dem Alltag. Damit, was es heisst, mit ganz widersprüchlichen Gefühlen, die uns während des Erwachsenwerdens unserer Kinder begleiten, konfrontiert zu sein, befassen wir uns im dritten Teil.

Der Kurs findet an den folgenden Samstagen statt: 9./16./23. Januar von 9 bis 11 Uhr im Kirchengemeindezentrum, Lindenstrasse 6A. Kosten: Fr. 30.-/Paare Fr. 45.- für alle drei Kursteile. Geleitet wird der Kurs von Pfarrer Mark Hampton und Barbara Frischknecht-Schopp, Eltern- und Erwachsenenbildnerin. Weitere Infos unter [www.ref-flawil.ch/elternbildung](http://www.ref-flawil.ch/elternbildung) oder bei Barbara Frischknecht, [www.beziehungsstark.ch](http://www.beziehungsstark.ch). Auskunft erteilt Ihnen gerne Mark Hampton, Tel. 071 393 15 03. Anmeldung bitte bis Mittwoch, 6. Januar, beim Sekretariat der ev.-ref. Kirchgemeinde Flawil, Tel. 071 394 90 50, [flawil@sg.ref.ch](mailto:flawil@sg.ref.ch). eing.

## Ehekurs

**KIRCHE** Die Freie Christengemeinde Flawil bietet wiederum den bewährten Ehekurs an. Er gibt Ehepaaren die Möglichkeit, sich gemeinsam etwas Gutes zu tun und das Bestmögliche aus ihrer Ehe herauszuholen. Der Kurs erstreckt sich über sieben wöchentliche Treffen und beginnt am Freitag, 8. Januar, um 19 Uhr im Bistro Hoch 2. Jeder Abend beginnt mit einem feinen Essen. Nach einem Vortrag über Themen wie «Tragfähige Fundamente», «Die Kunst zu kommunizieren», «Konfliktbewältigung», «Die Kraft der Vergebung» usw. besteht die Möglichkeit, sich als Ehepaar in Privatsphäre darüber zu unterhalten. Alle Übungen und Gespräche erfolgen grundsätzlich nur mit dem Partner. Weitere Infos und Flyer mit Anmeldeformular: Tel. 071 393 91 91 und [www.fcgf.ch](http://www.fcgf.ch). Claudia Namnick

## Öffnungszeiten Gemeindebibliothek Weihnachtsferien

**VEREIN** Vom 24. Dezember bis 3. Januar machen wir in der Gemeindebibliothek Ferien. Gerne bedienen wir Sie vor den Festtagen am Dienstag, 22. Dezember, und am Mittwoch, 23. Dezember, zu den gewohnten Öffnungszeiten. 2016 öffnen wir die Bibliothekstüren wieder ab Dienstag, 5. Januar. Das Team der Gemeindebibliothek wünscht Ihnen eine besinnliche Adventszeit und frohe Weihnachtstage. Karin Häfliger

## Sternsinger Aussendung

**KIRCHE** Im Sonntagsgottesdienst vom 3. Januar werden wieder die Sternsinger ausgesendet. In den darauffolgenden Tagen werden sie den Haussegen in die Quartiere unseres Dorfes bringen. Die Sammlung ist dieses Jahr für das Projekt «Technische Schule St. Joseph, Kangemi» bestimmt.

Die Sternsinger werden wie folgt unterwegs sein: Am Montag, 4. Januar, ab etwa 16.30 Uhr, südlich der Wilerstrasse/St.Gallerstrasse in den Quartieren Botsberg, Weidegg, Zentrum.

Am Dienstag, 5. Januar, ab etwa 16.30 Uhr, nördlich der Wilerstrasse/St.Gallerstrasse in den Quartieren Enzenbühl, Lören, Zentrum.

Am Mittwoch, 6. Januar, ab etwa 16.30 Uhr, in den Quartieren Stocken, Landberg, Burgau, Riedern, Magdenauerstrasse, Weidstrasse, Zentrum. Ein herzliches Dankeschön im Voraus für Ihre Unterstützung! Prisca Simon

## Ökumenische Weihnachtsfeier am 24. Dezember

**KIRCHE** Auch in diesem Jahr wollen wir wieder «gemeinsam statt einsam» Weihnachten feiern. Die kath. und die ref. Kirche laden am Heiligabend, 24. Dezember, um 18.30 Uhr in den festlich geschmückten Zwinglisaal im ev. Kirchengemeindezentrum, Lindenstrasse 6 ein. Niemand soll am heiligen Abend einsam bleiben. Über alle Konfessions- und Religionsgrenzen hinweg laden wir Jung und Alt ein, diesen Abend mit uns gemeinsam zu feiern. Gutes Essen, Fröhliches, Besinnliches und weihnachtliche Musik wollen wir gemeinsam erleben. Durch den Abend begleiten uns Heidi Salis und Mark Hampton.

Für die Planung des Abends bitten wir um Anmeldung bis zum 21. Dezember an das Sekretariat der reformierten Kirchgemeinde, 071 394 90 50, oder an das Sekretariat der katholischen Kirchgemeinde, 071 393 45 45. Dort können auch Anmeldeformulare bezogen werden. Auf Wunsch werden die Gäste abgeholt und wieder nach Hause gebracht. Wir freuen uns auf Sie.

Für das Organisationsteam:  
Els und Hannes Specht

## Altstadt Ramblers im Kulturkeller

**VEREIN** Was vor 25 Jahren in einer Altstadtwohnung im 5. Stock begann, wird am 4. Januar bereits das fünfte Mal bei Monday-Night-Music auftreten: die Altstadt Ramblers. Sie werden auch diesmal mit swingender Musik und witzigen Sprüchen das Publikum erfreuen. Swingen mit Freunden, das ist die Leidenschaft der Band. Aus dieser Spielfreude heraus entstehen aus Standards der Dixie-, Swing- und Bebop-Ära originelle, neue Arrangements. Die Altstadt Ramblers erheben dabei keinen Anspruch auf Originaltreue, vielmehr auf Originalität und Eigenständigkeit. Reservationen unter Tel. 071 393 40 92, Restaurant Park Flawil. eing.

## Weihnachtskonzert der Gallusmusikanten

**VEREIN** Nach 2013 zum zweiten Mal geniessen die Gallusmusikanten aus St.Gallen am Sonntag, 20. Dezember, um 17 Uhr, Gastrecht in der Kirche Oberglatt. Mit einem weihnächtlichen Konzert mit wohlthuenden, besinnlichen Klängen werden die 20 Musikantinnen und Musikanten ihre Zuhörerschaft erfreuen. Nebst bekannten böhmischen Stücken gehören auch altbekannte Weihnachtslieder, die speziell für böhmische Formationen arrangiert wurden, dazu. Anschliessend an das Konzert sind die Konzertbesucherinnen und -besucher herzlich zu Punsch und Weihnachtsguetzli eingeladen. eing.

## Weihnachtsgottesdienst

**VEREIN** In der Kirche St.Laurentius singt der Kirchenchor Cäcilia, verstärkt durch Projekt-sängerinnen und -sänger, am 25. Dezember im 10-Uhr-Gottesdienst unter der Leitung von Philippe Frey die Messe in B für Chor, Streicher und Orgel von Johann Nepomuk Hummel (1778-1837) und von Colin Mawby (\*1936) «Ihr Himmel, jauchzet». eing.

## Verwaltung wieder komplett

**INSTITUTION** Die Verwaltung der Genossenschaft für Alterswohnungen Feld in Flawil ist wieder komplett. Nach dem plötzlichen Tod von Kassier Christian Baur im Juni musste rasch eine Ersatzlösung gefunden werden. Glücklicherweise stellte sich der ehemalige Flawiler Finanzverwalter Guido Steiner zur Verfügung. Nebst dem neuen Delegierten des Gemeinderates, Erich Baumann, gehören der Verwaltung mit Präsident Johannes Rutz auch Berti Knellwolf, Trudi Loher, Niklaus Hungerbühler und Irène Ferraro an. Die Genossenschaft Feld steht vor der grössten Herausforderung ihrer 40-jährigen Geschichte. Das Gebäude muss im Innern für rund 3 Mio. Franken total saniert werden. Bereits sind 19 Wohnungen renoviert. Die Sanierung, im August 2016 abgeschlossen, wird die Alterssiedlung sehr attraktiv machen. eing.



Die Verwaltung der Genossenschaft Alterswohnungen Feld (von links, stehend): Johannes Rutz (Präsident), Berti Knellwolf, Trudi Loher, Guido Steiner, (sitzend von links): Niklaus Hungerbühler, Erich Baumann, Irène Ferraro.

Sa. 9. Jan. 2016  
20-02 Uhr



**Oldies Disco**  
Lindensaal Flawil

Rock & Pop der 60-, 70- und 80er  
**DI Hot Pännz** & **DI Rip Fossil**  
ex Jailhouse Uzwill ex Jugendhaus Flawil  
20. Anniversary

## Alterssiedlung Feld, Flawil

Wir vermieten nach einer umfassenden Innenrenovation ab 1. Juni beziehungsweise 1. September 2016 die letzten sehr attraktiven

**3½-Zimmer-Wohnungen**, grosszügige 95 m<sup>2</sup> Wohnfläche, 2 Balkone, Abstellraum, ab 1260 Fr. p. M. plus NK 260 Fr.;

**1½-Zimmer-Wohnungen**, 38 m<sup>2</sup>, Balkon, Abstellraum, 582 Fr. p. M. plus NK 133 Fr.

Die Wohnungen sind vollständig neu renoviert, bester Ausbaustandard, mit hellen, freundlichen Räumen. Die Siedlung liegt im Grünen und doch nahe beim Dorf.

Interessenten melden sich beim Präsidenten der Genossenschaft, Johannes Rutz, Telefon 071 393 48 67 oder jrutz@bluewin.ch.

Kanton St. Gallen  
Gerichte

Kreisgericht Wil



## Veröffentlichung gerichtlicher Verbote

Auf das Begehren der Schoch & Co., Flawil, hat der Einzelrichter des Kreisgerichts Wil mit Entscheidung vom 8. September 2015 das folgende gerichtliche Verbot erlassen:

### Gerichtliches Parkverbot

Privat/Unberechtigten ist das Abstellen von Fahrzeugen auf dem Grundstück Nr. 1960, Degersheimerstrasse 40, Flawil, verboten. Widerhandlungen werden auf Antrag mit Busse bis zu CHF 500 bestraft.

Berechtigt sind Kunden des Gewerbehauses sowie Mieter auf den bezeichneten Parkfeldern.

Wer das Verbot nicht anerkennen will, hat innert 30 Tagen seit dessen Publikation und Anbringung auf dem Grundstück beim Kreisgericht Wil, Bahnhofstrasse 12, 9230 Flawil, Einsprache zu erheben. Die Einsprache bedarf keiner Begründung. Sie macht das Verbot gegenüber der einsprechenden Person unwirksam.

9230 Flawil, 14. Dezember 2015

Kreisgericht Wil



gemeindebibliothekflawil



**SONNTAG, 10. JANUAR 2016, 11.00 UHR**

### Tim Krohn

Matinée mit dem bekannten Schriftsteller

Der Erfolgsautor liest aus seinem neuesten Roman «Zum Paradies». Eine Ehebiographie von Adam und Eva, welche ungewohnte Einblicke in eine alte und doch höchst moderne Geschichte gewährt. Wie zu Gutenbergs-Zeiten wird dieser Roman in einer Vorzugsausgabe mit frisch gegossenen Bleibuchstaben von Hand auf Büttenpapier gedruckt. Ausserdem gewährt uns der Autor einen Einblick in seine früheren Werke.

Tim Krohn lebt als freier Schriftsteller in Santa Maria Val Müstair. Sein Roman «Vrenelis Gärtli» stand wochenlang auf der Schweizer Bestsellerliste.

Im Anschluss an die Lesung und Begegnung gibt es einen kleinen Imbiss. Verbringen Sie den Sonntagvormittag bei uns in der Gemeindebibliothek. Wir freuen uns auf Sie!

<b>Ort:</b>	Gemeindebibliothek Flawil Bahnhofstrasse 12 9230 Flawil
<b>Wann:</b>	Sonntag, 10. Januar 2016
<b>Zeit:</b>	11.00 Uhr
<b>Eintritt:</b>	Fr. 10.00 / Person
<b>Anmeldung:</b>	Telefon 071 394 17 33 oder info@biblioflawil.ch
<b>Anmeldeschluss:</b>	5. Januar 2016

Gemeindebibliothek Flawil, Bahnhofstrasse 12, 9230 Flawil  
Tel. 071 394 17 33, info@biblioflawil.ch, www.biblioflawil.ch

flawil.ch

**EIGENMANN**  
FLAWIL

### Erfolg durch Kompetenz

Wir sind spezialisiert auf den Handel mit Eisenwaren, Werkzeugen und Maschinen. Wir suchen eine Verstärkung für unser motiviertes Team:

## Detailhandelsfachmann (100%) Werkzeuge / Maschinen / Beschläge

### Deine Aufgabe:

- Beratung unserer Kundschaft
- Aufnehmen und Erfassen von Kundenbestellungen
- Erarbeiten und Nachfassen von Offerten
- Materialbestellungen bei Lieferanten
- Allgemeine administrative Aufgaben

### Dein Profil:

- Grundausbildung im Detailhandel im Bereich Eisenwaren, Werkzeuge oder handwerkliche Grundbildung
- Vertraut im Umgang mit dem PC
- Freude am persönlichen Kundenkontakt
- Flexibel und belastbar im Umgang mit Kunden

### Deine Chance:

Eine interessante, verantwortungsvolle Aufgabe im flexiblen Familienunternehmen welches mit kurzen und schnellen Entscheidungswegen den Marktbedürfnissen gerecht wird. Ein junges motiviertes Team wartet auf Dich.

Haben wir Dich angesprochen? Dann sende uns Dein Dossier per Mail an:  
Oliver.eigenmann@gmail.com

Arbeitsort: Flawil

O. + N. Eigenmann AG  
Herr Oliver Eigenmann  
Wilerstrasse 19  
9230 Flawil  
Tel. 071 393 55 64  
Email: oliver.eigenmann@gmail.com



## Reparieren statt wegwerfen!

**VEREIN** Es gibt einen Gegentrend zur Wegwerf-Gesellschaft: Das Reparaturtutti vom b'treff. Dort treffen sich Fachpersonen, Tüftler und handwerkliche Laien, um gemeinsam defekte Geräte und Gegenstände wieder in Schuss zu bringen.

Bereits zum dritten Mal findet am 19. Dezember das Reparaturtutti im b'treff statt. Die Palette an Geräten und Gegenständen, welche dort zu neuem Leben erweckt werden, ist gross: alte Nähmaschinen, Spielzeug, Haushaltgegenstände und -geräte und vieles mehr.

Von 9.00 bis 12.00 Uhr wird im b'treff am Bahnhofplatz genäht, gebohrt und gelötet. Die Reparaturdienste sind kostenlos, bezahlt werden müssen lediglich die Ersatzteile. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Alle sind herzlich willkommen. Weitere Infos unter [www.b-treff.ch](http://www.b-treff.ch)

Andrea Lo Presti, b'treff

## Schnuppertrainings für Gross bis Klein

**VEREIN** Ein Profi ist noch nie vom Himmel gefallen. Daher bieten wir ab Januar verschiedene Schnuppertrainings an. Alle Mädchen und Knaben der 3., 4., 5. und 6. Klasse haben die Möglichkeit, die Volleyballtechniken von Grund auf zu erlernen. Und zwar an den Donnerstagen, 7., 14. und 21. Januar, in der Turnhalle Grund von 18.30 bis 19.45 Uhr. Für Fragen steht Evelyne Schwizer unter 071 393 30 03 gerne zur Verfügung.

Für Schülerinnen und Schüler der ganzen Oberstufe finden die Schnuppertrainings am Montag, 4., 11. und 18. Januar, in der alten Feldturnhalle und Mittwoch, 6., 13. und 20. Januar, in der Turnhalle Feld 2 je von 18.15 bis 19.45 Uhr statt. Bei den Erwachsenen bieten wir ein Damentraining für Anfängerinnen, Pläuscherinnen, Wiedereinsteigerinnen und Interessierte an, wobei in der ersten Hälfte Technik geübt und in der zweiten Hälfte gespielt wird. Dienstag, 5., 12. und 19. Januar 2016, von 20 bis 21.30 Uhr in der Feldhalle 1. Für die etwas Ambitionierteren ist eine Mixed-Gruppe offen. Ein Volleyballtrainer mit sehr viel Trainings- und Spielerfahrung vermittelt hauptsächlich Training und Taktik und auch etwas Spiel. Mittwoch, 6., 13. und 20. Januar, von 20 bis 22 Uhr in der Feldhalle 2.

Eine Anmeldung ist nicht nötig. Auch in den anderen Gruppen kann unverbindlich zum Schnuppern mitgemacht werden. Auskunft gibt es unter [volleyflawil@gmail.com](mailto:volleyflawil@gmail.com). Mehr über Volley Flawil ist auf der Website [www.volleyflawil.ch](http://www.volleyflawil.ch) zu erfahren.

Also, wer einfach Volleyball spielen oder vielleicht sogar an einer Meisterschaft teilnehmen will, ist bei uns genau richtig. Und wer weiss, vielleicht ist dies der Anfang zum Profi.

Gaby Schneeberger

## Zum Jahreswechsel auf die Bahnhofstrasse

**VEREIN** Der Jahreswechsel naht. Und dieser soll dieses Jahr feurig-fröhlich gefeiert werden. Der Verkehrsverein Flawil lädt am 31. Dezember ab 21 Uhr zur Party auf der Bahnhofstrasse ein. Es gibt Musik, Essen, Getränke und eine Feuershow.

An der Bahnhofstrasse mit Verwandten, Freunden, Bekannten und Nachbarn auf das neue Jahr anstossen: Seit dem 1150-Jahr-Jubiläum im Jahr 2008 ist das zu einer lieben Tradition geworden, die vom Verkehrsverein gepflegt wird. So lädt der Verkehrsverein jedes Jahr die Flawilerinnen und Flawiler ein, den Jahreswechsel gemeinsam auf der Bahnhofstrasse zu feiern. Ab 21 Uhr ist die Bar geöffnet. Zusammen mit dem Team von «Keller's verwöhnt» werden Cüpli und heisse Getränke ausgeschenkt. Auch der kleine Hunger kann gestillt werden. Und Partymusik und Feuerfässer tragen das Ihre zu einer fröhlichen

Stimmung bei. Als Attraktion wird dieses Jahr kurz vor Mitternacht eine Feuershow von «Möni's Eventagentur» dargeboten. Dann werden die Gläser gehoben, wird auf ein gutes neues Jahr angestossen.

Die Bahnhofstrasse ist bis um 1.30 Uhr geöffnet. Unermüdete können danach weiterfeiern, zum Beispiel im «Keller's verwöhnt» mit einem bekannten DJ. eing.

### Bahnhofstrasse gesperrt

Die Bahnhofstrasse wird in der Silvesternacht von 17 bis 2 Uhr für den motorisierten Verkehr gesperrt sein. Während dieser Zeit gilt auch ein Parkverbot. Für den Verkehr wird eine Umleitung signalisiert. Der Flawiler Ortsbus verkehrt normal und bedient bis zum letzten Kurs um 19.39 Uhr die Haltestelle «Bahnhofstrasse».

## Spatenstich für neue Schokoladen-Destination

**FIRMA** Maestrani plant, die neue Erlebniswelt im April 2017 zu eröffnen. Regierungspräsident Benedikt Würth, Verwaltungsratspräsident Randolph Hanslin und der Vorsitzende der Geschäftsleitung, Markus Vettiger, haben am 4. Dezember den Spatenstich zum Erweiterungsbau des Schweizer Schokoladenherstellers Maestrani vorgenommen. Das beliebte Schoggiland bleibt während der Bauarbeiten unverändert geöffnet. Auf einer Gesamtfläche von knapp 2000 Quadratmetern plant Maestrani ein fantastisches Besucherzentrum mit zahlreichen Attraktionen, einem Shop sowie zusätzlichen Parkplätzen. Integriert werden in den Erweiterungsbau zudem Büros für 30 Mitarbeitende. Die Eröffnung des

neuen Baus soll im April 2017 stattfinden. Während der gesamten Bauphase bleibt der Schoggiland-Shop geöffnet. Die Fabrikführungen werden bis Ende August 2016 angeboten.

Maestrani investiert rund 10 Millionen Franken in das Bauprojekt. «Dieses Bekenntnis zu Flawil und zum Kanton St.Gallen freut mich ganz besonders», betont Regierungspräsident Benedikt Würth. Im Rahmen des Erweiterungsbaus realisiert der Kanton vor dem künftigen Besucherzentrum neue Bushaltestellen. Zudem wird das Fabrikgebäude mit einem neuen Rad- und Gehweg erschlossen. Damit investieren die Gemeinde und der Kanton in die Verkehrssicherheit. eing.



Von links nach rechts: Randolph Hanslin, Verwaltungsratspräsident der Maestrani, Markus Vettiger, Vorsitzender der Geschäftsleitung der Maestrani und Benedikt Würth, Regierungspräsident des Kantons St.Gallen.

© Maestrani





## Christbaumverkauf

Täglich von 8.00 bis 19.30 Uhr

Bäume aus eigener Kultur

Sonntag, 20. Dez., 13.00-16.00 Uhr

mit feiner Suppe

Familie Manser  
Degersheimerstrasse 45  
9230 Flawil  
071 393 59 61

# SCHÖNE FESTTAGE UND GUTE WÜNSCHE FÜR 2016

Vorteil für Flawil  
und Degersheim



## Flawil feiert Silvester

Drinks - Snacks - Feuer -  
Musik - Gemütlichkeit...  
und eine einmalige Feuershow

Donnerstag, 31. Dezember  
Bahnhofstrasse  
Barbetrieb ab 21 Uhr

24 Uhr: Anstossen aufs 2016

**WF** **KELLER'S** **flawil.ch**  
verwöhnt

[www.vadosano.ch](http://www.vadosano.ch)

Magdenauerstrasse 1 | 9230 Flawil

071 393 33 50



Ihre Praxis für

**Medizinische Massagen**  
**Kompressionsstrümpfe**  
**Fusspflege**

Wir geben Ihnen den  
nötigen Raum für eine  
perfekte Behandlung



Sonia Ficer



Deborah Walt

### Med. Massagen

- Klassische med. Massage
- Sportmassagen
- Lymphdrainage
- Bindegewebe-massage
- Fussreflexzonenmassage
- diverse weitere Behandlungen

### Fusspflege

#### Med. Hilfsmittel

- Druckstellenentlastung
- Gehstöcke, Bandagen, etc.

#### Kompressionsstrümpfe

- Ausmessen und anpassen



## Kunststoffsammlung wird zur Erfolgsstory

**DEGERSHEIM/FLAWIL** Im Rahmen ihrer ordentlichen Versammlung genehmigten die Delegierten des Zweckverbandes Abfallverwertung Bazenheid (ZAB) das praktisch ausgeglichene Budget für das Jahr 2016. Gleichzeitig wurden die Delegierten über verschiedene laufende Projekte informiert. Dazu gehören etwa die Einführung von Unterflursystemen in den Gemeinden des Verbandsgebiets wie auch die erfolgreiche Einführung der gemischten Kunststoffsammlung.

### Budget 2016

Das Budget des ZAB geht für das Jahr 2016 von einem konsolidierten Gesamtertrag von rund 30 Millionen Franken aus und präsentiert sich nach Abschreibungen von fünf Millionen Franken mit einem Ertragsüberschuss von rund einer halben Million Franken beinahe ausgeglichen. Das Budget basiert dabei auf rund 130 000 Tonnen Abfällen, die in den Thermischen Anlagen Bazenheid verarbeitet werden.

### Unterflurbehälter zügig im Vormarsch

Die Bereitstellung der Gebührensäcke in Unterflurcontainern entspricht immer mehr einem Bedürfnis der Bürger, weil diese emissionslose Entsorgungsmöglichkeit rund um die Uhr genutzt werden kann. Im Jahr 2015 konnte die Einführung von Unterflurbehältern in den Gemeinden weiter vorangetrieben werden. Mittlerweile stehen rund 140 Unterflurbehälter in über der Hälfte aller Verbandsgemeinden im Einsatz. Bis Ende des Geschäftsjahres 2015 dürfte für fast alle Mitgliedsgemeinden ein Konzept für die Einführung von Unterflurbehältern vorliegen. Die bisherige Umsetzung ist dabei durchwegs positiv verlaufen, die Bürgerinnen und Bürger haben sich schnell an das neue Sammelsystem gewöhnt und sind von den Vorzügen überzeugt. Basierend auf den Gemeindeplanungen wird sich im kommenden Jahr die Zahl der installierten Unterflurbehälter mehr als verdoppeln.

### Neu gemischte Kunststoffsammlung

Die Abfallzweckverbände ZAB und KVA Thurgau führten am 1. Oktober 2015 gemeinsam die Sammlung von gemischten Kunststoffen

aus Haushalten ein. Die Sammlung gemischter Verpackungskunststoffe ist als Ergänzung zu den bestehenden Sammlungen für PET- und Plastikflaschen gedacht, um eine noch grössere Menge Kunststoff in den Recyclingkreislauf zurückzuführen. Während beispielsweise für Glas- oder PET-Flaschen bereits beim Verkauf eine «vorgezogene Entsorgungsgebühr» (VEG) erhoben wird, erfolgt die Finanzierung der gemischten Kunststoffsammlung wie beim Kehricht über eine Sackgebühr. Mit den Gebühren werden insbesondere die Sammellogistik, die Sortierung, die Zuführung des stofflich verwertbaren Anteils in die Wiederverwertung sowie die thermische Behandlung des übrigen Sammelguts finanziert. Der sogenannte KUH-Bag kostet mit zwei Franken für einen 60-Liter-Sack weniger als ein Kehrichtsack gleicher Grösse. Anders als beim Kehrichtsack erfolgt die Materialrücknahme über ein Bringsystem.

### Sehr erfreulicher Start des KUH-Bags

Erhältlich ist der neue Sack im ZAB-Verbandsgebiet an den üblichen Verkaufsstellen für Kehrichtsäcke (ausser Migros). Dazu kommen Verkaufsstellen bei den easydrive's in Bazenheid, Degersheim und Gossau. Eine aktuelle Liste der Verkaufs- und Rücknahmestellen findet sich auf der dafür eingerichteten Website [www.kuh-bag.ch](http://www.kuh-bag.ch). Die ersten Erfahrungen präsentieren sich äusserst erfreulich. Mittlerweile konnte in den ZAB-Gemeinden ein Netz von rund 60 Verkaufsstellen und 15 Rücknahmestellen aufgebaut werden. Nach rund sieben Wochen wurden bereits 5000 der KUH-Bag-Rollen ausgeliefert. Ähnlich präsentiert sich die Situation im Verbandsgebiet KVA Thurgau. Die gemischte Kunststoffsammlung scheint einem echten Bedürfnis der Bevölkerung zu entsprechen und entwickelt sich bereits wenige Wochen nach Start zu einer eigentlichen Erfolgsgeschichte.



Erfreulicher Start des Kuhbags; Nach rund sieben Wochen wurden bereits 5000 der KUH-Bag-Rollen ausgeliefert.

**STUTZ** Überall in der OSTSCHWEIZ

Ob Sie bauen oder renovieren - auf uns ist Verlass

[www.stutzag.ch](http://www.stutzag.ch)

**Tiere mit drei Herzen,  
ein Wunder der Meere.**

Wozu der Oktopus das braucht?  
Mehr auf: [meere.wwf.ch](http://meere.wwf.ch)

Schützen wir die Wunder der Natur.



# Sternsingen – ein schöner Brauch

In wenigen Tagen bereits darf das im Advent schon lange herbeigesehnte Fest von Weihnachten beginnen. Wir feiern die Geburt unseres Gottessohnes Jesus Christus. Im Vordergrund stehen überlieferte Ereignisse wie etwa die Verkündigung durch die Engel oder die Anbetung der Hirten. Damit aber ist das grosse Fest am 25. Dezember noch nicht zu Ende gedacht; was fehlt, ist die Ankunft der Weisen oder Könige aus dem Morgenland. So feiern wir wenige Tage später – eigentlich am 6. Januar – unser zweites grosses Fest: Erscheinung des Herrn, im Volksmund auch «Dreikönig» genannt. Im Vordergrund dieses Festes steht die Erkenntnis, dass Gott in der Welt erschienen ist, dass seine Ankunft von überall

her beobachtet wurde und dass alle Menschen eingeladen sind daran teilzuhaben.

In diesem zweiten Fest wurzelt auch der beliebte Brauch des Sternsingers: Kinder und Jugendliche werden in den ersten Januartagen von Tür zu Tür gehen, singen und den Weihnachtssegens vorbeibringen. Sie sind als Könige und Sternträger verkleidet und schreiben «C+M+B+2016» an die Haus- und Wohnungstüren. CMB bedeutet: Christus Mansionem Benedicat (Christus segne dieses Haus). Zugleich sammeln sie für ein Projekt zugunsten der Ärmsten in unserer Welt.

In diesem Sinne lade ich Sie herzlich ein, Weihnachten doppelt zu feiern, den Segen unserer Stern-



singer entgegenzunehmen und die Projekte in den einzelnen Pfarreien grosszügig zu unterstützen.

Roman Brülisauer,  
Seelsorgeeinheit Magdenau

«Ein heller Stern zeigt uns den Weg, wenn wir zum Himmel schau'n. Der helle Stern führt uns den Weg, ihm können wir vertrauen.» (Auszug aus einem Lied der Sternsinger)

SEELSORGE-  
EINHEIT  
MAGDENAU

## FLAWIL

### Samstag, 19. Dezember

- 10.30 Tauffeier
- 16.00 Gottesdienst im Spital

### Sonntag, 20. Dezember

- 10.00 Eucharistiefeier
- 19.00 Versöhnungsfeier

### Mittwoch, 23. Dezember

- 09.15 Eucharistiefeier, Kaffee

### Donnerstag, 24. Dezember

- 14.00 Ökum. Weihnachtsgottesdienst des WPH
- 17.00 Familienweihnachtsfeier
- 18.30 Ökum. Weihnachtsfeier im Zwinglisaal
- 23.00 Mitternachtsgottesdienst

### Freitag, 25. Dezember

- 10.00 Festgottesdienst zu Weihnachten

## WOLFERTSWIL

### Sonntag, 20. Dezember

- 08.45 Eucharistiefeier
- Donnerstag, 24. Dezember
- 16.30 Weihnachtsfeier für Kinder und Erwachsene
- 22.00 Mitternachtsgottesdienst

## DEGERSHEIM

### Samstag, 19. Dezember

- 17.30 Eucharistiefeier italienisch-deutsch

### Sonntag, 20. Dezember

- 17.30 Abendlob im Advent
- Dienstag, 22. Dezember
- 06.00 Roratgottesdienst

### Donnerstag, 24. Dezember

- 17.00 Ökum. Familienweihnachtsfeier, evang. Kirche
- 23.30 Mitternachtsgottesdienst

### Freitag, 25. Dezember

- 10.00 Eucharistiefeier

[www.seelsorgeeinheit-magdenau.ch](http://www.seelsorgeeinheit-magdenau.ch)



## Freie Christengemeinde Flawil

Gott begegnen –  
Gemeinschaft erleben

### Sonntag, 20. Dezember

- 17.00 Generationenübergreifendes Weihnachtsspiel «Vo Nazareth uf Bethlehem»

### 16.30

Besammlung beim Park hinter dem Bezirksgebäude Flawil. Gemeinsam werden wir uns auf einen 650 m langen Weg machen, auf dem Sie die Weihnachtsgeschichte hautnah erleben werden.

### 18.30

Schluss beim Habis-Zentrum. Der Anlass findet bei jeder Witterung im Freien statt. Bitte Parkplätze im Habisareal benutzen. Sind Sie dabei? – Wir freuen uns auf Sie!

### Donnerstag, 24. Dezember

- 17.00 Heiligabend-Gottesdienst «Wunder der Weihnacht»

### Sonntag, 27. Dezember

- 09.30 Zeugnissgottesdienst mit Gebärdensübersetzung. Gleichzeitig Betreuung für Kinder bis 7 Jahre.

### Sonntag, 3. Januar

- 09.30 Gottesdienst mit Abendmahl. Thema: «Der gemeinsame Nenner». Parallel Gottesdienste für Kinder.

[www.fcgf.ch](http://www.fcgf.ch)



## Reformierte Kirchgemeinde Flawil

### Freitag, 18. Dezember

- 14.30 Unterrichtszimmer: Singen für Ältere

- 19.30 Unterrichtszimmer: offenes Weihnachtssingen

### Sonntag, 20. Dezember (4. Advent)

- 10.00 Kirche Feld: Singgottesdienst. Fahrdienst: 079 696 96 24

### Heiligabend, 24. Dezember

- 17.00 Kirche Feld: Weihnachtsfeier. Fahrdienst: 071 245 16 26

### 17.00

Kirche Niederwil: ökum. Familiengottesdienst

- 18.30 Zwinglisaal: Gemeinsam Weihnachten feiern! (Anmeldung 071 394 90 50)

### 22.30

Kirche Feld: Christnachtfeier

### Weihnachten, 25. Dezember

- 10.00 Kirche Feld: Gottesdienst mit Abendmahl. Fahrdienst: 079 366 43 35

### Stephanstag, 26. Dezember

- 19.00 Kirche Feld: Gospelchurch-GD. Fahrdienst: 071 393 47 08

### Dienstag, 29. Dezember

- 11.30 KGZ: Mittagstreff. Anmeldung nach dem GD oder bis Montag, 11 Uhr, 071 394 90 50

### Silvester, 31. Dezember

- 17.00 Kirche Niederwil: ökum. Silvestergottesdienst. Fahrdienst: 071 393 37 33

### Sonntag, 3. Januar

- 10.00 Kirche Feld: Rise-Up-GD. Fahrdienst: 071 393 74 70

### 10.00

KGZ: Chindereexpress

### Mittwoch, 6. Januar

- 18.30 KGZ: Bibel-Teilen

### Freitag, 8. Januar

- 15.15 WPH/Spital: Andacht
- 16.15 AS Wisental: Andacht
- 16.30 Jugendlounge

[www.ref-flawil.ch](http://www.ref-flawil.ch)



EVANGELISCHE  
REFORMIERTE  
KIRCHGEMEINDE  
DEGERSHEIM

### Freitag, 18. Dezember

- 19.00 WoGo 5. und 6.Klasse

### Sonntag, 20. Dezember

- 09.40 Gottesdienst. Kinderhort.

### Montag, 21. Dezember

- 12.15 Salatzmittag

### Donnerstag, 24. Dezember

- 17.00 Ökum. Familien-GD in der ev. Kirche. Für das Friedenslicht bringen alle ein eigenes Gefäss mit.

### 22.30

Christnachtfeier Kirche.

Bis 23.30 Uhr.

### Freitag, 25. Dezember

- 09.40 Weihnachts-GD. Abendmahl. Mitwirkung des Kirchenchors. Kinderhort.

### Sonntag, 27. Dezember

- 09.40 GD mit Pfr. Hansruedi Gerber. Kinderhort.

[www.ref-degersheim.ch](http://www.ref-degersheim.ch)



Evangelisch-  
methodistische  
Kirche

### Sonntag, 20. Dezember

- 10.00 Kinderweihnachtsfeier. Thema: «Engel – d Bote vo Gott». Weihnachtsspiel

### Freitag, 25. Dezember

- 10.00 Fest-GD inkl. Abendmahl mit Max Huber.

### Sonntag, 27. Dezember

- Kein Gottesdienst

### Donnerstag, 31. Dezember

- 17.00 Jahresschluss-GD in der EMK Uzwil (Kindergartenweg 13, 9244 Niederuzwil)

### Sonntag, 3. Januar 2016

- 10.00 GD mit Rolf Wyder, anschliessend Chilelunch

[www.emk-flawil.ch](http://www.emk-flawil.ch)





**Für zwei Tage wurde  
das Mobillab an der  
Oberstufe Degersheim  
installiert.**

Fotos: Robert Schregenberg





# Lernen im Hightechlabor



Während zwei Tagen durften die Schülerinnen und Schüler spannende Experimente durchführen.

**DEGERSHEIM** Die Schülerinnen und Schüler der Oberstufe Degersheim hatten während zwei Tagen die Möglichkeit im Hightechlabor zu lernen und viele interessante Informationen zu sammeln.

### Viele Fragen beantwortet

«Wie viel UV-Strahlung hält meine Sonnenbrille ab?», «Welche Schadstoffe kommen aus dem Töffliauspuff?», «Enthält meine Halskette zu viel Nickel?» – diesen und ähnlichen Fragen konnten die Schülerinnen und Schüler der zweiten und dritten Oberstufenklassen mit Hilfe von Hightechgeräten nachgehen. Für zwei Tage wurde das

Mobilab, ein mobiles Labor der Pädagogischen Hochschule St.Gallen, an der Oberstufe Degersheim installiert. Jede Klasse durfte an einem Halbtag vielseitige und spannende Experimente durchführen. Das von der Methrom-Stiftung Herisau finanzierte Projekt soll es den Jugendlichen ermöglichen, Technik hautnah zu erleben.

### Bestandteile von Alltagsgegenständen analysiert

Nachdem in der Woche vor dem Laborbesuch e-Learning-Einheiten absolviert und eigene Fragestellungen notiert wurden, ging es jetzt an die Ausführung der Versuche. Viele Schülerinnen

und Schüler brachten eigene Gegenstände von zu Hause mit, die sie untersuchen wollten. Mit dem Röntgenfluoreszenzgerät, das auch beim Zoll eingesetzt wird, konnten die Anteile der verschiedenen Metalle bestimmt werden. Man konnte auch erkennen, ob in Spielzeug zu viel gefährliches Blei oder Cadmium enthalten ist. Andere Gruppen stellten mit Hilfe eines Mikrowellensynthesegeräts Bananenduftstoff her oder untersuchten den Mineralgehalt im Degersheimer Wasser mithilfe der Ionenspektroskopie.

### Highspeed-Kamera im Einsatz

Besonders kreativ war die Arbeit mit einer Highspeed-Kamera. In Filmen mit bis zu 1200 Bildern pro Sekunde wurde festgehalten, wie ein Pfeil durch einen wassergefüllten Luftballon dringt, wie es aussieht, wenn man in einen Fussball kickt oder was passiert, wenn mit einer Luftpistole auf eine geschüttelte Coladose geschossen wird. Bei den Abgasmessungen wurde festgestellt, dass ein Töffli bedeutend mehr giftiges Kohlenmonoxid ausstösst als ein Auto. Andere Zweiergruppen untersuchten Lebensmittel und bestimmten deren Zuckergehalt. Spannend war hier der Vergleich mit den angegebenen Werten auf der Verpackung.

### Unterstützung von der PHSG

Bei den Posten erhielten die Jugendlichen immer wieder Inputs von den Dozenten und Studierenden der PHSG. Diese brachten ihnen die theoretischen Aspekte näher, die hinter den Versuchen stehen. Mit viel Engagement waren die Schülerinnen und Schüler an der Arbeit. Vielleicht hat die Arbeit mit dem Mobilab doch die eine oder den anderen dazu gebracht, auch technische Berufe in Betracht zu ziehen.

## BAUBEWILLIGUNGEN DEZEMBER 2015

Folgende Bauprojekte wurden im Dezember 2015 vom Gemeinderat Degersheim bewilligt:

**Bauherrschaft:** Bruggner-Hartmann AG, Kirchstrasse 6, 9113 Degersheim

**Grundeigentümer:** Bruggner-Hartmann AG, Kirchstrasse 6, 9113 Degersheim

**Bauvorhaben:** Ersatz Stützmauer und Neubau Pneuflager bei Gewerbehäus Assek.-Nr. 1263

**Standort:** Grundstück Nr. 109, Mühlefeldstrasse 23, 9113 Degersheim

**Bauherrschaft:** Swisscom AG, Dürrenmattstrasse 9, 9000 St.Gallen

**Grundeigentümerin:** Post Immobilien Management und Service AG, Region Ost, St.Leonhard-Strasse 45, 9001 St.Gallen

**Bauvorhaben:** Antennenersatz auf bestehendem Mast beim Gebäude Assek.-Nr. 38

**Standort:** Grundstück Nr. 613, Poststrasse 9, 9113 Degersheim

**Bauherrschaft:** Sette Domenica, Steineggstrasse 23, 9113 Degersheim

**Grundeigentümer:** Krüger Steinegg AG, Steineggstrasse 19, 9113 Degersheim

**Bauvorhaben:** Umnutzung Büroraum in Yoga-studio, Gewerbehäus Assek.-Nr. 399

**Standort:** Grundstück Nr. 281, Steineggstrasse 19, 9113 Degersheim

**Bauherrschaft:** Politische Gemeinde Degersheim, Hauptstrasse 79, 9113 Degersheim

**Grundeigentümer:**

a) Meier Cornelia, Stolzenberg 23a, 9240 Uzwil,

b) Meier Regula, Flurhofstrasse 28, 9000 St.Gallen,

c) Meier Franziska, Wabernstrasse 71, 3007 Bern,

d) Bösch Ernst, Neuhof 856, 9116 Wolfertswil

**Bauvorhaben:** Sanierung Kugelfang der Schiessanlage Wolfertswil

**Standort:**

a) Grundstück Nr. 1058, Inzenberg, 9116 Wolfertswil,

b) Grundstück Nr. 1073, Neuhof, 9116 Wolfertswil

**Bauherrschaft:** Preisig Heinz und Irene, Vordere Steig 3, 9116 Wolfertswil

**Grundeigentümer:** Preisig Heinz und Irene, Vordere Steig 3, 9116 Wolfertswil

**Bauvorhaben:** Erweiterung Wohnhaus Assek.-Nr. 881 und Wiederaufbau bestehender Geräteunterstand

**Standort:** Grundstück Nr. 1138, Vordere Steig 3, 9116 Wolfertswil

**Bauherrschaft:** Ullmann Roger, Nelkenstrasse 12, 9113 Degersheim

**Grundeigentümer:** Ullmann Roger, Nelkenstrasse 12, 9113 Degersheim

**Bauvorhaben:** Erdsondenbohrung

**Standort:** Grundstück Nr. 1308, Nelkenstrasse 12, 9113 Degersheim

**Bauherrschaft:** Treff AG, Taastrasse 16, 9113 Degersheim

**Grundeigentümer:** Treff AG, Taastrasse 16, 9113 Degersheim

**Bauvorhaben:** Neubau Parkplatz beim Geschäftshaus Assek.-Nr. 1457

**Standort:** Grundstück Nr. 194, Taastrasse 16, 9113 Degersheim



**Degersheim** ✨  
leben – nicht nur wohnen

## Schalteröffnungszeiten Weihnachten und Neujahr 2015

Donnerstag, 24. Dezember 2015	geschlossen
Freitag, 25. Dezember 2015	geschlossen
Montag, 28. Dezember 2015	08.00 – 11.30 Uhr 14.00 – 17.00 Uhr
Dienstag, 29. Dezember 2015	08.00 – 11.30 Uhr 14.00 – 17.00 Uhr
Mittwoch, 30. Dezember 2015	14.00 – 18.00 Uhr
Donnerstag, 31. Dezember 2015	geschlossen
Freitag, 1. Januar 2016	geschlossen

Die Notfallnummer bei Todesfällen oder Rohrleitungsbrüchen erfahren Sie unter der Nummer 071 372 07 07.

Gemeindeverwaltung Degersheim

## Abrechnungspflicht für Hausdienstarbeit

**DEGERSHEIM** Wer einen eigenen Haushalt führt und Personen als Hausdienstarbeitnehmer beschäftigt und sie entlohnt (Geld- oder Naturallohn) ist verpflichtet, von diesem Lohn Sozialversicherungsbeiträge zu entrichten, auch wenn dieser noch so bescheiden ist. Ferienschiedungen unterstehen auch der Beitragspflicht. Wer die Meldung unterlässt, kann sich strafbar machen.

Unter Hausdienstarbeit fallen beispielsweise folgende Tätigkeiten:

- Raumpflegerin/Raumpfleger
- Kindermädchen (Au-pair-Mädchen/-Mann; Babysitterin/Babysitter)
- Kinderbetreuung
- Haushaltshilfe
- Hauswartin/Hauswart
- Berufsleute, welche Tätigkeiten im Haus bzw. in der Wohnung oder ums Haus herum erledigen

Seit dem 1. Januar 2015 sind junge Arbeitnehmende bis zum 31. Dezember des Jahres, in dem sie das 25. Altersjahr vollenden, von der Beitragspflicht ausgenommen, sofern ihr Einkommen aus einer Tätigkeit in einem Privathaushalt Fr. 750.00 pro Jahr und Arbeitgeber nicht übersteigt. Die beschäftigten Personen können die Abrechnung verlangen. Die Anmeldeformulare können im Online-Schalter auf [www.svasg.ch](http://www.svasg.ch) heruntergeladen oder bei der AHV-Zweigstelle Degersheim bezogen werden.

## Raumklima im Winter

**DEGERSHEIM** In einem durchschnittlichen Haushalt werden rund zwei Drittel des Energiebedarfs fürs Heizen benötigt. Behaglichkeit und niedriger Energieverbrauch stehen nicht im Widerspruch, wenn Sie einige Aspekte rund ums Thema beachten.

### Heizen

- Wählen Sie die richtige Raumtemperatur und setzen Sie Heizkörperthermostate ein. Mit einem Grad weniger sparen Sie 6 Prozent Heizenergie.
- Verdecken Sie Heizkörper nicht durch Möbel und Vorhänge. Nur wenn die Luft frei zirkuliert, gibt der Heizkörper die Wärme gleichmässig ab.

### Lüften

- Menschen und Pflanzen produzieren Wasserdampf, der nicht selbständig entweichen kann. Je dichter die Gebäudehülle, desto öfter sollten Sie daher lüften. Achten sie auf eine relative Luftfeuchtigkeit von maximal 40 Prozent.

- Lüften Sie quer und öffnen sie 2- bis 3-mal täglich für ca. 5 Minuten mehrere Fenster vollständig. So ist der Luftaustausch maximal, ohne dass die Räume auskühlen.

Bewusstes Heizen und Lüften sorgt für Behaglichkeit und senkt ihren Energieverbrauch.



Mit bewusstem Lüften das optimale Raumklima finden und Energiekosten sparen.

## Oldies-Disco im Restaurant Moosbad, Wolfertswil

**VEREIN** Am Samstag, 2. Januar 2016, ab 20.00 Uhr, findet im Restaurant Moosbad, ob Wolfertswil, die alljährliche Thürisdisco statt. Wie immer Anfang Januar soll auch in diesem Jahr zu den Rock- und Pop-Oldies aus den 60-ern bis zu den 90-ern die Hüfte geschwungen und mitgesungen werden. Die Organisatoren und das Bädliteam freuen sich, wenn möglichst viele junggebliebene Oldies-Fans den Weg ins Moos unter die Füsse nehmen.

**Der neue  
Fahrplan 2016  
ist abholbereit!**



Gratis am Schalter Ihrer Gemeinde oder bei der nächsten Verkaufsstelle.



## Adventsfeier mit den Sämtisblick-Christmas-Singers

**VEREIN** Kürzlich fand im Kirchgemeindehaus Degersheim die Adventsfeier der Seniorenarbeit Degersheim statt. 110 Personen waren der Einladung zu diesem feierlichen Nachmittag gefolgt und wurden nicht enttäuscht. Die Sämtisblick-Christmas-Singers präsentierten ein mitreissendes, bewegendes Konzert. Mit Liedern der Advents- und Weihnachtszeit stimmten sie die Anwesenden in die kommenden Tage ein. Gerne liessen sich die Zuhörer von den bekannten Liedern mitreissen und sangen und klatschten dazu. In bewährter Art hatten Peter Bodmer und Carolin Parpan mit den über 30 Teilnehmenden ein eingängiges Repertoire zusammengestellt, auf Englisch, Spanisch oder Deutsch. Sogar zwei Soli

der Bewohner des Sämtisblicks – mit der Trompete und der Blockflöte – waren zu hören. Die bekannten Melodien wurden unterstützt und getragen von E-Piano, Saxofon, Querflöte, Gitarre und Perkussion. Auf diesem Klangteppich konnten sich die Stimmen des Chors sowie der Anwesenden gut entfalten. Nach der Kaffeerunde kam die Singstunde mit Koni (Hackbrett und Violine) und Hedi Menet (Cello) aus Mogelsberg. Die zarten Weihnachtsmelodien, teilweise beeinflusst von Appenzeller Musik, erfüllten den Saal, wo die Leute andächtig mitsangen oder zuhörten. Mit Segenswünschen im Herzen machten sich die zufriedenen Senioren auf den Heimweg. Hanni Indermaur



Die Sämtisblick-Christmas-Singers machten mit ihrem Programm den Degersheimer Senioren viel Freude.

## Bunte, süsse Lebkuchenhäuschen gebaut

**VEREIN** Am Kindernachmittag der Frauengemeinschaft Wolfertswil-Magdenau war viel los. 26 Kinder waren eingetroffen, um Lebkuchenhäuschen zu bauen und zu verzieren. Es brauchte schon etwas Geduld, bis alle Häuschen standen: Manche Häuschen mussten sogar einige Male neu gebaut werden. Es wurden Kamine gebaut, Herzchen daraufgestreut und schöne Verzierungen angebracht. Nach einem Stück Kuchen und einem Sirup wurden die kleinen Kunstwerke verpackt und mit nach Hause genommen. Ob alle heil zu Hause angekommen sind?

Irene Eisenring



Und hier sind sie, die kunstvoll geschmückten Lebkuchenhäuschen.

## Einheimischer Christbaum sucht in Degersheim ein neues Zuhause!

Jeweils nachmittags von 13.00 bis 18.30 Uhr  
und am Samstag von 8.00 bis 17.00 Uhr

Wir freuen uns, euch auf dem neuen Dorfplatz in Degersheim begrüßen zu dürfen und unseren Teil zu eurem gelungenen Weihnachtsfest beitragen zu können.

Floristik und Gartenbau Eggenberger  
Degersheim 071 371 19 11

## Brände verhindern!

- 1: Kerzen löschen, wenn sie unbeaufsichtigt sind.
- 2: Kinder und Haustiere nicht in einem Raum mit brennenden Kerzen alleine lassen.
- 3: Kerzen mit genügend Abstand zu Textilien und Dekorationen platzieren.
- 4: Für einen festen, aufrechten Halt der Kerzen sorgen.
- 5: Kerzen auswechseln, bevor sie niedergebrannt sind.
- 6: Auf einem dünnen Adventskranz und Christbaum keine Kerzen anzünden.

Wenn's trotzdem brennt Tel. 118



[brände-verhindern.ch](http://brände-verhindern.ch)  
[facebook.com/feuerstopp](https://www.facebook.com/feuerstopp)

Eine frohe Weihnachtszeit wünscht

Gebäudeversicherungsanstalt  
des Kantons St. Gallen





# Rätselspass

■ ■ ■ N ■ R G ■ ■ M ■ ■ ■ M ■  
 N A T A C H A ■ P O M P O E S  
 ■ L ■ Z ■ O R G I E ■ T ■ I A  
 S T E C K E N ■ T W I T T E R  
 M E R A ■ N I E S E N ■ I N N  
 ■ R L ■ ■ ■ ■ T E  
 ■ T E A ■ S P A N  
 P U B S ■ E L ■  
 ■ M N ■ ■ ■ D ■ T  
 ■ ■ I R ■ N A S A  
 B A S E ■ U ■ ■ B ■ K ■ N O E  
 ■ B ■ I ■ N A N A ■ T A T ■ U  
 V A U M A R C U S ■ ■ ■ E B  
 ■ R T ■ E A T ■ I M P O R T E  
 S T E Y ■ T A S C H E N U H R

Hier könnte  
Ihre Werbung  
stehen!

flawil@cavelti.ch  
degersheim@cavelti.ch



1	3	4	2	8	5	9	7	6
5	6	8	9	4	7	1	3	2
2	7	9	6	1	3	5	8	4
6	2	1	5	7	4	8	9	3
7	4	3	8	9	2	6	5	1
9	8	5	3	6	1	2	4	7
3	5	6	7	2	8	4	1	9
4	9	7	1	5	6	3	2	8
8	1	2	4	3	9	7	6	5

06010034710

## WEIHNACHTSBAUM

Auflösung der Rätsel unter: [www.flawil.ch/Information/News/Archiv](http://www.flawil.ch/Information/News/Archiv) → Gemeindeblatt oder [www.deggersheim.ch/Verwaltung/Publikationen](http://www.deggersheim.ch/Verwaltung/Publikationen)

## AGENDA DEGERSHEIM

**Freitag, 18. Dezember**  
Singen mit Carola Conz und Anton Diggelmann  
WPH Steinegg, 14.30 bis 16.00 Uhr

**Freitag bis Donnerstag, 18. bis 24. Dezember**  
Adventsfenster in Degersheim und Wolfertswil  
in Degersheim ab 18.00 Uhr,  
in Wolfertswil ab 17.00 Uhr beleuchtet

**Samstag, 2. Januar**  
Oldies-Disco  
Restaurant Moosbad, ab 20.00 Uhr

## AGENDA FLAWIL

**Freitag, 8.30 bis 12.00/  
14.00 bis 18.00 Uhr**  
Wochenmarkt, vor Gemeindehaus

**Freitag, 18. Dezember**  
Carmatango (Argentinien/Schweiz)  
– Tango  
Kulturpunkt Flawil  
Kulturpunkt, 20.30 Uhr

**Samstag, 19. Dezember**  
Reparatutti  
b'treff Flawil  
b'treff, 9.00 bis 12.00 Uhr

**Höömi Gesangsworkshop**  
Kulturpunkt Flawil  
Kulturpunkt, 13.00 bis 16.00 Uhr

**Hosoo & Transmongolia**  
Kulturpunkt Flawil  
Kulturpunkt, 20.30 Uhr

**Montag, 21. Dezember**  
Malcom Green  
Night Music Verein  
Restaurant Park, 20.00 Uhr

**Samstag, 26. Dezember**  
Gospelchor Flawil  
Gospelchor Flawil  
Kirche Feld, 19.00 Uhr

**Donnerstag, 31. Dezember**  
Silvestertreff Flawil  
Verkehrsverein Flawil  
Bahnhofstrasse, 21.00 bis 2.00 Uhr

**Sonntag, 3. Januar**  
Neujahrsapéro  
Ortsmuseum Flawil  
Saal Museum, 14.00 bis 17.00 Uhr

**Montag, 4. Januar**  
Volleyball Junioren 1  
Schnuppertraining  
Volley Flawil  
Turnhalle Feld, 18.15 bis 19.45 Uhr

**Altstadt Ramblers**  
Night Music Verein  
Restaurant Park, 20.00 Uhr

**Dienstag, 5. Januar**  
Volleyball Damen  
Schnuppertraining  
Volley Flawil  
Turnhalle Feld, 20.00 bis 21.30 Uhr

**Mittwoch, 6. Januar**  
Spielnachmittag für Senior/-innen  
Pro Senectute Ortsvertretung Flawil  
Alterszentrum Feld, 14.00 bis 16.30 Uhr

**Volleyball Junioren 1**  
Schnuppertraining  
Volley Flawil  
Turnhalle Feld, 18.15 bis 19.45 Uhr

**Volleyball Mixed 1**  
Schnuppertraining  
Volley Flawil  
Turnhalle Feld, 20.00 bis 22.00 Uhr

**Donnerstag, 7. Januar**  
Trauercafé der Hospizgruppe Flawil  
Ökumenische Hospizgruppe Flawil  
Bistro des Wohn- und Pflegeheims,  
15.00 bis 16.30 Uhr

**Volleyball Junior/-innen**  
Schnuppertraining  
Volley Flawil  
Turnhalle Grund, 18.30 bis 19.45 Uhr

**Freitag, 8. Januar**  
Spatzenhöck  
Familientreff Flawil  
Katholisches Pfarreizentrum,  
14.45 bis 16.45 Uhr